

„Rückenwind“ stärkt bei Lungenkrebs

Gut besuchte Informationsveranstaltung – Möglichkeit zu Gesprächen mit Experten genutzt – „Leben mit Krebs“ hilft

GOSLAR. Gut besucht war nach Angaben der Organisatoren die Informationsveranstaltung der „Aktion Rückenwind – Hilfe bei Lungenkrebs“ in den Harzkliniken.

Die Aktion, die vom Pharmaunternehmen Lilly Deutschland initiiert wird, richtet sich an Patienten mit Lungenkrebs sowie deren Angehörige und hat zum Ziel, diese im Umgang mit ihrer Erkrankung zu unterstützen und ihnen zu helfen, nach vorne zu schauen.

Rund 44 000 Menschen erkranken jährlich an Lungenkrebs, dessen Ursache überwiegend das langjährige Inhalationsrauchen ist. Sowohl die notwendige Diagnostik als auch die sich anschließende Behandlung bedarf einer engen Zusammenarbeit mehrerer Spezialisten.

Vernetzung vor Ort

Nur so kann zumindest jeder 5. Betroffene auf eine Heilung dieser schwereren Erkrankung hoffen. Das die notwendige Vernetzung vor Ort weit fortgeschritten ist, erfuhren die zahlreichen Besucher der Veranstaltung Rückenwind durch ihre aktive Teilnahme erfahren.

Unter der Moderation der Journalistin Ute Soldierer beantworteten



Kompetente Antworten geben (von links): Dr. Martin Schmidtchen (mit Mikrofon), Dr. Sven Löck, Dr. Angelika Lüddecke, Dr. Oliver Zahn und Dr. Frank Straube. Ganz links die Moderatorin der Veranstaltung, Ute Soldierer
Foto: Epping

zunächst der Onkologe Dr. Mark-Oliver Zahn (Onkologische Kooperation Harz/II. Med. Klinik Asklepios Harzkliniken, Goslar), der Lungenfacharzt Dr. Sven Löck, die Strahlentherapeutin Dr. Angelika Lüddecke (beide niedergelassen am Facharztzentrum an den Asklepios Harzkliniken), der Radiologe, Dr. Martin Schmidtchen (Radiologie-Zentrum Nordharz) und der Nuklearmediziner Dr. Frank Straube

(Harzer PET-Zentrum/Nuklearmedizin Goslar) ausführlich und informativ Fragen zu Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Lungenkrebskrankung.

Hilfestellung

Martina Gehrke-Eden (Onkologie-Stationsleitung in den Harzkliniken) und Eike Hulsch (Vorsitzender des Vereins „Leben mit Krebs“ Gos-

lar) informierten anschließend über ergänzende und unterstützende Maßnahmen und Beratungen und stellten das Angebot des engagierten Vereins „Leben mit Krebs“ Goslar heraus.

Da sich beim Lungenkrebs die individuelle Situation der Erkrankten stark voneinander unterscheidet, bot sich den Besuchern der Veranstaltung anschließend die Gelegenheit, sich in „Gesprächsinself“ mit

den Experten aber auch anderen Betroffenen auszutauschen.

Das Ziel der „Aktion Rückenwind“, Erkrankten und deren Angehörigen Hilfestellung im Umgang mit der Diagnose Lungenkrebs an die Hand zu geben, zeigte sich Hulsch erfreut, sei erreicht worden. Die positive Resonanz mache Hoffnung, das wichtige Thema weiter ins Bewusstsein gerückt zu haben.

-tge/red

Wir gratulieren ganz herzlich zur Konfirmation.



Konfirmation 2011

Die GZ stellt heute Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Goslarer Gemeinden vor, die am Wochenende eingeseget wurden.



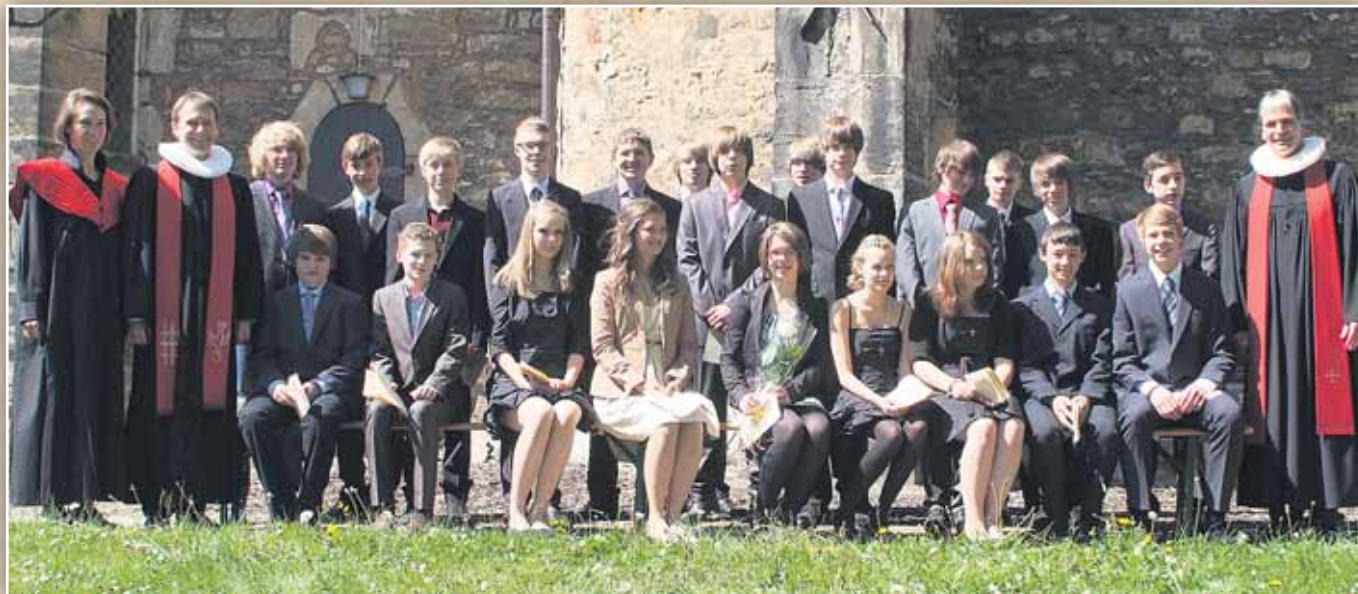
Pfarrer Hartwig Wrede und Diakonin Kathrin Lüddecke konfirmieren in der St.-Georg-Gemeinde (vorne von links): Marcella Heitkamp, Jana Kort, Madeleine Flügge, Nicole Sterzer, Isabelle Tatge und Sabrina Greve. Hinten: Cedric Beims, Marcel Goldschmidt, Thomas Klass, Jan Aßmann, Max Bratzel, Aileen Santo und Etienne Blieffert. Foto: Epping



Pfarrer Ralph Beims konfirmiert in der Marktkirche (von links): Damaris Gumm, Max-Florian Kluß, Franziska Puse-Jahn, Simon Lässig, Nadine Gleißner und Matthias Kagon. Foto: Epping



Pfarrer Thomas Exner konfirmiert in der Hahndorfer St.-Kilian-Gemeinde (vorne von links): Klara Blomer, Anna Knoke, Michael Exner und Christoph Wittig. Mitte: Nico Dillmann, Kai Noll, Marc David Attwood und Vicky Marie Holze. Hinten: Sebastian Michel, Nils Küttemeyer und Marcel Gliemann. Foto: Epping



Pfarrerinnen Annemarie Pultke und Pfarrer Andreas Labuhn (links) sowie Pfarrer Ulrich Müller Pontow konfirmieren in Frankenger Kirche (sitzend von links): Sören Nickel, Robert Hoffman, Johanna Kämpfer, Carlotta Körner, Maria Leicht, Linda-Blanca Blumenberg, Neele Weller, Hauke Till Bartzsch und Johannes Haase. Stehend: Til-Leon Kattke, Paul Haacke, Francis Wüstefeld, Vivian Tetzlaff, Moritz Ossig, Florian Michel, Nico Köhler, Lukas Himpel, Niklas Schmotz, Niklas Reichl, Kevin Kühnel, Frederik Prenzel und Luca Roberto. Foto: Privat - Grafik: Velte

